

## Neugierig auf eva´s Stall

### **Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2, 1-14**

#### **(Gute Nachricht)**

1 Zu jener Zeit ordnete Kaiser Augustus an, dass alle Menschen in seinem Reich gezählt und für die Steuer erfasst werden sollten.

2 Diese Zählung war die erste und wurde durchgeführt, als Quirinius Statthalter der Provinz Syrien war.

3 Und alle gingen hin, um sich einschreiben zu lassen, jeder in die Heimatstadt seiner Vorfahren.

4 Auch Josef machte sich auf den Weg. Aus Galiläa aus der Stadt Nazaret, ging er nach Judäa in die Stadt Davids, nach Betlehem. Denn er stammte aus der Familie von König David.

5 Dorthin ging er, um sich einschreiben zu lassen, zusammen mit Maria, seiner Verlobten; die war schwanger.

6 Während sie dort waren, kam für Maria die Zeit der Entbindung.

7 Sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe im **Stall**. Denn in der Herberge hatten sie keinen Platz gefunden.

8 In jener Gegend waren **Hirten** auf freiem Feld, die hielten Wache bei ihren Herden in der Nacht.

9 Da trat der **Engel** des Herrn zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie, und sie fürchteten sich sehr.

10 Aber der **Engel** sagte zu ihnen: »Habt keine Angst! Ich habe eine große Freudenbotschaft für euch und für das ganze Volk.

11 Heute ist euch der Retter geboren worden, in der Stadt Davids: Christus, der Herr!

12 Und dies ist das Zeichen, an dem ihr ihn erkennt: Ihr werdet ein neugeborenes **Kind** finden, das liegt in Windeln gewickelt in einer Futterkrippe.«

13 Und plötzlich war bei dem **Engel** ein ganzes Heer von **Engeln**, all die vielen, die im Himmel Gott dienen; die priesen Gott und riefen: 14 »Groß ist von jetzt an Gottes Herrlichkeit im Himmel; denn sein Frieden ist herabgekommen auf die Erde zu den Menschen, die er erwählt hat und liebt!«

## **Aufgaben**

1. Lest die Weihnachtsgeschichte.

Beachtet besonders die Stellen, an denen Engel, Hirten, das Kind und der Stall vorkommen.

2. Lest den Text „Eine Stimmung wie im Stall von Bethlehem“.

Pfarrerin Illek sagt: „Die feierliche und besinnliche Atmosphäre bei eva's Stall erinnert mich an die Stimmung, wie sie bei Jesu Geburt im Stall von Bethlehem geherrscht haben muss“. Diskutiert darüber, woran das liegen könnte.

Der ehrenamtliche Helfer Samuel möchte ein „echtes“ Weihnachtsfest feiern, das nicht aufgesetzt oder glamourös ist. Sprecht darüber, warum Weihnachten in eva´s Stall für ihn „echt“ ist.

3. Notiert, was die Hirten, die Engel, der Stall und das von Gott geschickte Kind den Menschen bei eva´s Stall bedeuten könnten.